



DOKUMENTATION

Administration

Administration

Um mit dem Modul Kauti:onen zu arbeiten, benötigen Sie in iX-Haus als Benutzer entsprechende Modulrechte.

Kauti:onen mit integriertem Zahlungsverkehr

Das Lizenzmodul Kauti:onen Zahlungsverkehr integriert die Kauti:onsverwaltung in die Buchhaltung und den Zahlungsverkehr von iX-Haus. Die Verbindung erfolgt dabei über spezielle Sollarten / Personenk:onten für Kauti:onen. Um diese Möglichkeiten zu nutzen, muss die Lizenz eingespielt sein.

Um die Buchhaltung und den Zahlungsverkehr anzubinden, ist es weiterhin erforderlich, ein Sachkonto als Sammelkonto für die Verbindlichkeiten aus Mietkauti:onen anzulegen, eine spezielle Sollart für Kauti:onen zu definieren, die E-Banking Regeln zu erweitern und die Bankverbindung für die Kauti:onen in den Objektparametern zu hinterlegen.

Unter Buchhaltung [Sachkonten](#) erstellen Sie ein Sachkonto der Verbindlichkeiten aus Mietkauti:on (i. d. R. ein Bilanzkonto, Passiva mit Mehrwertsteuerbehandlung darf nicht mit Steuercode gebucht werden (außer UN/VN)).

Unter [Sollarten/Personentypen](#) in der Fachadministration pflegen Sie eine Sollart für die Kauti:on mit Sollart Typ Kauti:on. In dieser Sollart geben Sie das Sachkonto der Verbindlichkeiten aus Mietkauti:on im Feld Verb. aus Kauti:on an.

Diese Sollart ordnen Sie den relevanten Personentypen zu. Verwenden Sie hierbei des Zuordnungstyp S0.

Für den Zahlungsverkehr im Rahmen der Kauti:onsverwaltung wird in der [Objektauswahl](#) die Bankverbindung des Kauti:onskontos (Treuhandsammelkonto) im Bankenstamm hinterlegt und im Register Parameter (1) über das Bank-Feld Bank für Kauti:onen zugeordnet.

Die Bankverbindung wird benötigt um darauf bezogene Lastschriften auszuführen, Umsätze über das Electronic Banking zu importieren, den Kauti:onsbereich zuzuordnen und Überweisungen aus Kauti:onsauflösungen zu erzeugen.

Für die Verarbeitung im Zahlungsverkehr Personen legen Sie eine neue [DCL-Tabelle](#) in der Fachadministration an. Hier aktivieren Sie für den S0-Prozess den Schalter Kauti:onen und geben im Filter Konten für den S0-Prozess die Sollart(en) an, welche vom Sollarttyp Kauti:on sind.

Im Modul [Electronic Banking](#) ordnen Sie die Regel \$GegenforderungKauti:on zur Zuordnung ausgezahlter Gegenforderungen an den Verwalter / Eigentümer zu.

Über den Katalog Kauti:onsarten können die über den Zahlungsverkehr abzuwickelnden Kauti:onsarten mit dem Personenkonto konfiguriert werden. Mit der Erstversorgung (s. gleichnamige Schaltfläche) im Dialog Kauti:onsart werden die bestehenden Kauti:onen der betreffenden Kauti:onsart automatisch mit dem Personenkonto verbunden.

Systemeinstellungen

Mithilfe der folgenden Systemeinstellungen definieren Sie individuelle Anpassungen für das Modul Kautionen. Sprechen Sie am besten mit Ihrem Consultant der CREM SOLUTIONS ab, welche Einstellungen für Sie angepasst werden sollten. Für die Anpassung sind S-Rechte bzw. ein admin-Zugang erforderlich. Der allgemeine Zugang ist Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank.

Systemeinstellungen zur kompakten Kautionsanlage

Die Systemeinstellungen für die kompakte Kautionsanlage befinden sich unter Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > KompakteKautionsanlage.

| | |
|---------------------|--|
| Auszahlung | Hierüber steuern Sie, ob bei Neuanlage einer Kaution diese standardmäßig vollständig oder nur bis auf einen festzulegenden Einbehalt möglich ist. Als dritte Variante kann die Auszahlung auch gesperrt werden. Der Standardwert ist: MOEGLICH. Zur Auswahl stehen: \\MOEGLICH - Auszahlung der Kaution ist möglich. MINDEST - Auszahlung ist bis zu einem Mindesteinbehalt möglich. GESPERRT - Die Auszahlung ist gesperrt. |
| Auszahlungssperre | Hier können Sie den Text festlegen, der angezeigt wird, wenn die Kaution gesperrt ist. |
| AuszahlungEinbehalt | Hierüber können Sie die Höhe des Einbehalts festlegen, die standardmäßig angezeigt wird. Standardwert: 0,00. |
| Kautionsforderung | Hierüber steuern Sie, ob und wie der Betrag der Kautionsforderung gerundet werden soll. Standardwert: NICHT. Zur Auswahl stehen: NICHT - nicht runden KFM - kaufmännisch runden ABRUNDEN - immer abrunden |

Systemeinstellungen zur Kautionsverwaltung mit Einbehalten

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > AuszahlungEinbehalt

| | |
|---------------------|--|
| NurNachLetzterBkAbr | Per Checkbox können Sie die Funktion aktivieren. Der Einbehalt kann dann erst nach der Erstellung der Betriebskostenabrechnung ausgezahlt werden. Standardwert: nicht aktiv |
| ManuelleFreigabe | Beschreibung: Das Feld Freigabe durch BK Abr kann manuell geändert werden. Wenn Sie Funktion deaktivieren, ist das Feld Freigabe durch BK Abr gegen Änderungen gesperrt. Standardwert: aktiv |

Systemeinstellungen zur Kautionsverwaltung allgemein

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > Kaution

| | |
|--------------------------|---|
| ZinstabellePersonenAktiv | Die Systemeinstellung 1.19.222.1 aktiviert die Erfassung personenbezogener Zinstabellen. Als Standardeinstellung ist sie aktiv. |
| ZinstabelleObjektAktiv | Die Systemeinstellung 1.19.222.2 aktiviert die Erfassung objektbezogener Zinstabellen. Als Standardeinstellung ist sie aktiv. |

| | |
|--------------------|--|
| KautionBezeichnung | <p>Die Systemeinstellung 1.19.222.3 definiert das Format der automatisch vorgeschlagenen Bezeichnung einer Kaution. Das Feld Bezeichnung ist dann in der Bearbeitungsmaske der Kaution gegen Bearbeiten gesperrt. Ist kein Format definiert, erfolgt die Erfassung der Kautionsbezeichnung manuell. Als Platzhalter stehen hier zur Verfügung: \$OBJ Objekt Nummer \$PERSON Personennummer \$SUCHBEGRIFF Suchbegriff Als Standard wird Kaution \$OBJ+\$PERSON verwendet.</p> |
| Buchungstext | <p>Der Buchungstext für Kautionsbuchungen kann mit der Systemeinstellung 1.19.222.4 Buchungstext vorbelegt werden. Als Platzhalter stehen zur Verfügung: \$OBJNR Objekt Nummer \$PERNR Person Nummer \$PERNAME1 Personennamen 1 \$PERNAME2 Personennamen 2 \$DEBITORNR DKB-Debitornummer (nur für den Einsatz in der lizenzierten Kautionsschnittstelle zur DKB). Wenn eine Buchung automatisch erstellt wird, wird der alte Buchungstext mit dem Text aus der Systemeinstellung Buchungstext erweitert.</p> |



Wichtige Hinweise

In der Kautionsverwaltung wird der definierte Text lt. Systemeinstellung Buchungstext in der Buchungsmaske als Buchungstext angeboten. Die Platzhalter lt. Systemeinstellung Buchungstext erscheinen dort nicht, sondern werden direkt mit den Daten ersetzt angezeigt.

Systemeinstellungen zur Kautionsverwaltung mit KM Deposit-Lizenz

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > KM Deposit

| | |
|-----------------------|---|
| Einbehaltskonto | <p>Das Einbehaltskonto kann wie folgt festgelegt werden: 0 - Eigentümer 1 - Per. Überweisung Details zur Einrichtung entnehmen Sie der Doku zur Kautionsverwaltung oder aus Ihren Unterlagen aus der Schulung zur Kautionsverwaltung durch das Consulting der CREM SOLUTIONS. Standardwert: 0 - Eigentümer</p> |
| KtnKmEinbehaltPrimary | <p>Hierüber steuern Sie, welches System - iX-Haus oder Deposit Solutions - führend im Einbehalt ist. Wenn Sie Deposit Solutions gewählt haben, ist die Eingabe in der Kautionsverwaltung gesperrt. Standardwert: NICHTVERWENDET Details zur Einrichtung entnehmen Sie der Doku zur Kautionsverwaltung oder aus Ihren Unterlagen aus der Schulung zur Kautionsverwaltung durch das Consulting der CREM SOLUTIONS. Diese Systemeinstellung wird aktuell nicht verwendet!</p> |

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > KompakteKautionsanlage

| | |
|---------------------|--|
| Auszahlung | Die Systemeinstellung 1.19.207.1 steuert, ob bei Neuanlage einer Kautionsanlage über die kompakte Kautionsanlage diese standardmäßig vollständig oder nur bis auf einen festzulegenden Einbehalt möglich ist. Als dritte Variante kann die Auszahlung auch gesperrt werden. MOEGLICH - Auszahlung der Kautionsanlage ist möglich MINDEST - Auszahlung bis zu einem Mindesteinbehalt möglich GESPERRT - Auszahlung gesperrt Die Standardeinstellung ist: MOEGLICH |
| Auszahlungssperre | Mit der Systemeinstellung 1.19.207.2 können Sie den Text festlegen, der angezeigt wird, wenn die Kautionsanlage gesperrt ist. |
| AuszahlungEinbehalt | Die Systemeinstellung 1.19.207.3 legt die Höhe des Einbehalts fest, die in der kompakten Kautionsanlage standardmäßig angezeigt wird. Standardwert: 0,00 |
| Kautionsforderung | Die Systemeinstellung 1.19.207.4 steuert, ob und wie der Betrag der Kautionsforderung aus der kompakten Kautionsanlage gerundet werden soll. Auswahlmöglichkeiten: NICHT - nicht runden KFM - kaufmännisch runden ABRUNDEN - immer abrunden Standardwert: NICHT |
| AnzahlMonatsmieten | Die Systemeinstellung 1.19.207.5 definiert die Anzahl der Monatsmieten für die Ermittlung der Kautionsforderung in der kompakten Kautionsanlage. Standard: 3 |

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > MKKgateway

| | |
|-------------------------------|---|
| UseMKKGateway | Per Checkbox können Sie die Funktion aktivieren. Hierdurch wird die Schnittstelle zum Deutschen Ring aktiviert. Hierzu sind dann weitere Einstellungen erforderlich, welche Sie im Rahmen des Consultings durch die CREM SOLUTIONS bei der Einrichtung der Schnittstelle vermittelt bekommen. Standardwert: nicht aktiv. |
| AlleKautionsBuchungenLoeschen | Per Checkbox kann ein Consultant der CREM SOLUTIONS diese Funktion aktivieren. Hiermit wird in der Kautionsverwaltung das Menü Alle Kautions Buchungen löschen aktiviert. Das Menü wird nur dann aktiviert, wenn auch die Schnittstelle zum Deutschen Ring aktiviert ist (s. auch Systemeinstellung UseMKKGateway). Nach dem Löschen von Kautionsbuchungen müssen die Kautionskonten abgeglichen werden! Dies ist möglich mit Hilfe der ausführbaren Datei SynchSchnittstelle_MKK_Buchungen.exe. Standardwert: nicht aktiv |

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Kautionsverwaltung > ReadOnly

| | |
|----------------------|--|
| SetKtnBankEditierbar | Per Checkbox können Sie die Funktion aktivieren. Anpassungen der Kautionsbank sind dann möglich. Standardwert: nicht aktiv |
|----------------------|--|

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Serienbrief=> Serienbrief

| | |
|---------------------------|---|
| AktiviereNeuenSerienbrief | Per Checkbox können Sie die auswählen, für welche Bereiche der Kautionsverwaltung Vorlagen als Wordvorlagen im Vorlagenmanager gepflegt werden sollen. Sind die Bereiche nicht aktiviert, werden als Textvorlagen ASCII-Texte aus der Texterfassung genutzt bzw. stehen personenübergreifende Druckausgaben im Menü der Kautionsverwaltung nicht zur Verfügung. lx123004 Kautionsverwaltung Mahnschreiben lx123002 Kautionsverwaltung Zinsbescheinigung lx123001 Kautionsverwaltung Kontoauszüge Standardwerte: nicht aktiv |
|---------------------------|---|

Fachadministration > System > Systemeinstellungen Datenbank > Stammdaten > Excel

| | |
|---------------|--|
| Kauti:Exclude | Diese Einstellung legt fest, welche Blätter im Excel-Kautionsbericht nicht zu bearbeiten sind. Als Parameter definieren Sie eine kommagetrennte Liste derjenigen Blattnamen, welche im Kautionsbericht (ixKautiReport) nicht bearbeitet werden sollen. Standardwert: ./. |
|---------------|--|

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/03/13 14:08**